

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Mai / Juni 2018



Verkleidungsfest 2018

Foto: Ortwin Hochgräber



GutsMuths Kalender

Mai 2018

05.05.	13.00	Generationspokal TGW/SGW	Wulle Sporthalle
06.05.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
13.05.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
19.05.- 21.05.		TGW Trainingslager	Wulle Sporthalle + Multi 2+3
26.05.	11.00	Jubilarehrung	Multi 2+3
26.05.	11.00	Leichtathletik-Frühjahrssportfest	Sportplatz
27.05.	11.00	Leichtathletik-Frühjahrssportfest	Sportplatz

Juni 2018

10.06.	9.00	BTFB Freizeit-Volleyballturnier	Wulle Sporthalle
23.06.		Judoübernachtung	Wulle Sporthalle, Multi 2+3, Sportplatz
30.06.	13.00	Vereinsmeisterschaft Volleyball	Wulle Sporthalle
30.06.	10.00	Kup-Prüfung Taekwon-Do	Wulle Sporthalle

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin

Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67

E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de

www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 08.30-18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 08.30-16.00 Uhr

Mittwoch 08.30-19.00 Uhr

Freitag 08.30-15.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten Juli / August / September 2018 ist der 07.06.2018!

GutsMuths Familie



Jubilare des Jahres 2018

In dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten stellen wir die Jubilare des Jahres 2018 vor. Auch auf diesem Wege möchten wir diesen Mitgliedern herzlich gratulieren und ihnen unseren Dank für die jahrzehntelange Treue zu unserer Gemeinschaft aussprechen.

70 Jahre

Horst Bischoff	Männerturnen
Manfred Rumpel	Männerturnen
Klaus Plaschtakat	Männerturnen

60 Jahre

Klaus Mock	Männerturnen
------------	--------------

50 Jahre

Prof. Dr. Dieter Jäkel	Männerturnen
Gitta Bardorf	Senioren-Freizeittreff, Schwimmen
Ingeborg Päckert	Senioren-Freizeittreff, Freizeitsport Sie und Ihn, Schwimmen
Gernot Hochgräber	Leichtathletik

40 Jahre

Rosemarie Bluhm	Senioren-Freizeittreff, Schwimmen
Prof. Dr. Peter Heide	Freizeitsport Sie und Ihn, Schwimmen, Männerturnen
Silvia Baudis	Frauenturnen, Volleyball
Frank Lewandowski	Männerturnen
Ursula Bruimann	Gymnastik, Freizeitsport
Alexander Fuchs	Leichtathletik
Mathias Gasper	Leichtathletik

30 Jahre

Rüdiger Löb	Freizeitsport
Brigitte Güldner	Gymnastik, Senioren-Freizeittreff
Kurt Krause	Freizeitsport Sie und Ihn, Senioren-Freizeittreff
Stefanie Puschmann	Leichtathletik, Schwimmen
Sigrun Prochnow	Freizeitsport
Uta Chrost	Leichtathletik, Frauenturnen, Gymnastik

20 Jahre

Sirin Temizkan	Freizeitsport
Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper	Freizeitsport
Anette Schwarz	Freizeitsport
Jan-Ole Hochgräber	Handball, Männerturnen
Gabriele Ganzel	Gymnastik
Theresa Rumbucher	Leichtathletik
Dr. Martin Metzner	Judo
Robin Rohkamm	Judo, Freizeitsport
Benedikt Körner	Volleyball

Die Jubilar-Ehrung findet am 26.05.2018 ab 11.00 Uhr im Turn- und Freizeitzentrum statt.

Der Vorstand





GutsMuths Familie

Aktuelles - kurz notiert

• Seit dem 3. Mai ist neben dem Kiosk nun auch die neue **Gaststätte geöffnet**.

Der **Kiosk** und das **Restaurant** sind täglich von **11:00 - 23:00 Uhr** geöffnet.

Sonntag ist Ruhetag.

• Die **Jubilarehrung** findet am 26. Mai statt.

• Der neue **Gärtner** hat am 1. April angefangen. Vorstellung auf dieser Seite ...

Neuer Gärtner im Sport- und Freizeitzentrum

Moin, an dieser Stelle möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Kyung-Won, Ignatz-Pak und seit dem 01.04.2018 verstärke ich das Team der Haustechnik des TSV GutsMuths 1861 e.V., worüber ich mich sehr freue.

Ich bin ein ausgebildeter Landschaftsgärtner, 40 Jahre jung, verheiratet und Besitzer eines Labrador Retrievers.

In Niedersachsen, wo ich geboren und aufgewachsen bin, habe ich unter anderem meine Ausbildung zum Gärtner im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau abgeschlossen, bevor es mich 2001 in die wunderschöne und lebhafteste Hauptstadt Berlin verschlug.

In meiner Freizeit bin ich sehr sportbegeistert, liebe ausgedehnte und lange Spaziergänge mit meiner Ehefrau und unserem Hund. Außerdem koche ich leidenschaftlich gerne für meine Frau, Freunde und Bekannte.

Ich freue mich auf das gegenseitige Ken-



nenlernen und eine gute und sportliche Zusammenarbeit.

Vielen Dank!

Ignatz-Pak Kyung-Won



Unser geschätzter Sportkamerad

Hans Hoppmann

ist am 26. Februar 2018 im Alter von 89 Jahren von uns gegangen.

Unser Verein verliert mit ihm einen lieben Vereinskameraden, der unserer Gemeinschaft seit 1988 angehörte. Er war Mitglied der Abteilung Freizeitsport für Sie und Ihn. Hans Hoppmann war von 1990-2002 Vorstandsmitglied für besondere Aufgaben und Vorsitzender der „Sport AG“ Tiergarten, dem heutigen Bezirkssportbund. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit wurde er mit der Ehrenamtsnadel in Silber und Gold ausgezeichnet.

Wir werden Hans Hoppmann gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Frank Derikartz
Abteilungsleiter

Nachruf

Unser Sportfreund

Achim Püls

geboren am 22. März 1939

ist am 19. Februar 2018 von uns gegangen.

Er war seit 01.04.2006 Mitglied in unserem Verein und spielte begeistert Faustball mit den Altersturnern der 1. Männer-Turnabteilung solange seine Gesundheit es zuließ.

Wir werden Achim Püls gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Lorenzo Loi
Abteilungsleiter



Abteilungsberichte

Badminton

Unsere Erste – ein Team mit konstanter Qualität!

Als zu Saisonbeginn feststand, dass die Badmintonmannschaft um Sandra und Gaurav in der Bezirksklasse 1 antreten darf, ahnte niemand, welche Herausforderungen auf unsere Cracks warten. Zunächst hatten wir eine ungewöhnlich hohe Dichte an ersten Mannschaften (nur der BC Potsdam schickte das Zweite Team ins Rennen). Selbige konnten gleich im ersten Auswärtsspiel souverän trotz Ersatz aus der Zweiten mit 5:3 geschlagen werden.

Danach kamen zwei Niederlagen gegen

die beiden Landesligaabsteiger aus Neu- enhagen und das Studententeam aus Weissensee. Sich erneut im Abstiegsstrudel befindend begann mit „Edelersatzspielern“ Henning, Daniel und Ralf die Rückkehr zum oberen Mittelfeld mit einem für die Gäste aus Welzow schmeichelhaften 4:4.

Im weiteren Verlauf stabilisierte sich unsere Aufstellung und unsere „Asse“ Gaurav und Kevin waren wieder regelmäßig verfügbar. Auch „Joe“ und Eugen schlugen erfreulich beständig auf – mit etwas Luft in den Herrendoppeln aber super Leistungen in den Herreneinzeln. Herausragend auch die Präsenz und zunehmende spielerische Qualität unserer Damen Cindy und Sandra



Abteilungsberichte



- Säulen unseres Erfolges, welche zum Ende der Saison einige sehenswerte Spiele zeigten.

Leider hatten wir im Saisonendspurt kurz hintereinander zwei Ausfälle zu kompensieren, zum Einen verletzte sich Joe beim Auswärtserfolg in Neuenhagen schwer (fällt bis heute aus) und Ralf stand wenige Spiele später ebenfalls gesundheitsbedingt nicht mehr zur Verfügung. Dennoch gelang ein souveräner dritter Platz mit 5 Punkten Vorsprung auf den Vierten selbst mit einem kampflos aufgegebenen Spiel mangels verfügbarer Spieler und dem wehmütigen Blick zu den beiden Aufstiegsplätzen, welche durchaus bei optimalem und verletzungsfreiem Verlauf möglich gewesen wären. Absolute Statistikkönige waren Kevin (16:0 Siege) und Gaurav (16:2 Siege)!

Die Entwicklung unserer Damen und die konstanten Leistungen unserer Herren und auch die Cracks des 2. Teams lassen hier zuversichtlich in die nächste Saison blicken.

Mit sportlichen Grüßen

*Ralf Meihöfer
Team-Veteran*

Wer sind diese Helden? – Badmintonteam GutsMuths II steigt auf

Die Saiten glühen, die Muskeln brennen und Damenherzen schmelzen dahin – wenn Kapitän Stefan zum Smash ansetzt, springt der Funke über und das Publikum fängt Feuer. Mit Leidenschaft hat er die Badmintonmannschaft GutsMuths II zum

Aufstieg geführt. Gewaltige Schmetterschläge, kluge Taktik und ausdauernde Hatz haben dem TSV GutsMuths Siege und Ruhm eingebracht. Bei dem variablem Angriffsspiel des Tabellenersten hat die Konkurrenz das Nachsehen.

Wer sind die Recken, die das Aufstiegs-wunder vollbracht haben?

„**Die Wand**“ **Christine** ist der Grundpfeiler der Meistermannschaft. Aufmerksam und mit viel Spannung federt sie bei Punktspielen auf das Feld. Ihre Mission: Alle Bälle am Netz töten. Ob im Mixed oder im Damendoppel – sie erstickt die Angriffsbemühungen der Gegner frühzeitig.

In das Dameneinzel schickt GutsMuths ein Kraftpaket mit eisenhartem Willen und schierer Athletik. Bei **Kathrin** sind nicht nur Nerven, sondern auch Sehnen aus Drahtseil. Adrenalin und Ehrgeiz pumpen durch ihre Adern. Sie gibt keinen Ballwechsel auf und holt zuverlässig Siege für unsere Mannschaft. Kathrins Motto: Das Ding gehört mir.

Miró dagegen ist unsere Kompetenz bei Pronation und Gravitation. Er setzt lieber auf kühne Hechteinlagen und technisch komplizierte Rückhandsmashes, um den Gegner niederzuringen. Nicht zu Unrecht trägt er den Spitznamen „Trainer“ und wird ehrfürchtig begrüßt.

Auf eine für den Gegner unangenehme Art sammeln die „**Renner**“ **Micha** und **Henning** in den Herreneinzeln die Punkte ein. Auf dem Platz blasen sie zur Treibjagd und veranstalten eine Hatz. Ist der Gegner in eine Ecke des Feldes gedrängt, setzen sie erbarmungslos nach und schlagen den Ball in die entgegengesetzte Ecke. Das ist für den Gegner doppelt ärgerlich – er japst



Abteilungsberichte

nach Luft und dann ist auch noch der Punkt weg.

Unser variantenreiches Badmintonteam hat aber auch einen Hammer im Werkzeugkasten: Bei knappen Spielständen verzichtet **Olaf** gerne auf Pirouetten und bevorzugt es, den Ball einfach auf die Linie zu prügeln. Das sorgt beim Gegner für Hektik und ist äußerst erfolgreich. Wenn sich nach dem Einschlag der Staub wieder legt, hat Olaf das Spiel gewonnen und

schon den Sekt entkorkt.

Wer sportlich heftig reinhaut, darf das auch beim Essen. Mit Siegersekt, Siegerfruchtsaft und einem ausgeklügelten Transportsystem für reichlich Fressalien wird jedes Auswärtsspiel zum Siegeszug mit angeschlossenem Picknick. Den Sekt teilt das Team gerne mit den Gegnern, auf eine Punkteteilung lässt es sich nicht ein.

Sportlich grüßt

Henning



Abteilungsberichte



Taekwon-Do

17. Berliner Bären-Cup

Diesmal fand der Bären-Cup am Sonnabend, den 11.4.2018 statt, da am Sonntag die Halle teilweise durch Handball blockiert war. Insgesamt nahmen 4 Vereine daran teil, andere konnten durch eine andere Veranstaltung nicht kommen. Bei diesem Wettbewerb können auch Neulinge, die den Weißgurt haben und schon einige Techniken können, mal sehen, wie so ein Wettkampf abläuft. So begann der Wettbewerb mit den Schwarzgurten, die sich da-

nach umzogen und als Kampfrichter eingesetzt wurden.

In der Kategorie 1.-2. Dan konnten sich qualifizieren:

2. Platz: Wilfried Koch

3. Platz: Sirin Temizkan

Bei den 1.-2. Kup (Rotgurt) haben sich nach einem spannenden und zähen Kampf folgende Teilnehmer*innen platziert:

1. Platz: Charlotte Münstermann

2. Platz: Louisa Papabitis

4.-3. Kup (Blaugurt):

3. Platz Felix Stoffregen





Abteilungsberichte

6.-5. Kup (Grüngurt)

2. Platz Jonathan Münstermann

8-7. Kup (Gelbgurt)

3. Platz Peer Geister

Bei diesem Turnier war es schon erstaunlich, dass selbst erfahrene „Hasen“ rausgekommen sind. Obwohl es ein kleines Turnier ist, zeigt es doch unter welcher Anspannung die Teilnehmer*innen stehen. Auch für Raphael, der noch nicht solange dabei ist, war es eine enorme Leistung, mal unter dem Druck eines Wettkampfes gestanden zu haben.

Für alle Beteiligten war es wieder mal eine tolle Erfahrung. Es war auch diesmal wieder ein schönes Turnier in familiärer Atmosphäre. Ein dickes Dankeschön an alle Helfer, dass der Bären-Cup bei uns wieder so gut gelungen ist.

Am Sonntag fand dann ab 9 Uhr das TUL-Seminar statt, was leider gegen 13 Uhr endete.

Gerhard Will

Turnen

Was für ein Wettkampfmara- thon!

Die Wettkampfsaison für dieses Jahr im Geräteturnen wurde eröffnet. Am Wochenende 10.3. & 11.3. starteten gleich 4 Mannschaften in verschiedenen Wettkämpfen. Am Samstag durften die zwei älteren Mannschaften (11-14 Jahre) den ersten Wettkampf der Berliner Turnliga 5 in Lichtenrade bestreiten. Dieses Jahr starten in dieser Liga gleich 21 Berliner Mann-

schaften, so dass die Mannschaften in 3 Gruppen geteilt wurden. Für uns hieß das ein Start in Gruppe B und C. Die Großen – GuMu1 – starteten um 12 Uhr und zeigten an den Geräten Stufenbarren, Schwebelbalken, Boden und Sprung ihre eigenen LK4-Übungen. Das viele Üben und die viele Wettkampferfahrung haben sich bemerkbar gemacht. Ihr habt euch super geschlagen und bei vielen konnte ich große Fortschritte sehen. Die Kleinen – GuMu2 – starteten um 15:30 Uhr in der Gerätereihenfolge Schwebelbalken, Boden, Sprung und Stufenbarren. Auch sie zeigten super LK4-Übungen. Ich war besonders überrascht, wie gut ihr euch die Übungen merken konntet, obwohl wir nicht so viel Übungszeit hatten. Am Ende des Tages konnten wir mit einem 3. Tabellenplatz in Gruppe B und einem 5. Tabellenplatz in Gruppe C um 19 Uhr zufrieden nach Hause fahren.

Am Sonntag ging es für die Kleinsten (5-7 Jahre) beim Jahrgangsbestenwettkampf in der P2 etwas früher los. Treffpunkt war um 9 Uhr in Weißensee. Der Wettkampf war für viele der erste große Wettkampf außerhalb der eigenen Hallenwände, dafür habt ihr das super gemeistert. Auch ihr musstet Pflichtübungen am Balken, Boden, Sprung und Reck zeigen. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, euch beim Turnen zuzugucken und zu sehen, wie viel ihr schon gelernt habt. Am Ende des Tages hatten wir viele gute Platzierungen und sogar einen 2. Platz – Gratulation! Ich freue mich schon auf den nächsten Wettkampf mit euch.

Für die Älteren (8-10 Jahre) startete der Wettkampf um 10 Uhr, wie schon die Berliner Turnliga 5, in Lichtenrade. Sie starteten in der Berliner Landesliga P5 und zeigten

Abteilungsberichte



ihre Pflichtübungen am Boden, Sprung, Reck und Schwebebalken. Auch hier konnte man sehen, wie fleißig geübt wurde, und es waren viele gute Übungen zu sehen. Leider war hier die Konkurrenz auch ziemlich gut und so entschied sich die Tabellenplatzierung zwischen Zehnteln und es reichte nur für einen 9. Platz. Am Nachmittag konnten wir das lange Wettkampfwochenende abschließen und

die ersten warmen Sonnenstrahlen genießen.

Abschließend möchte ich mich für alle tatkräftigen Unterstützer bedanken, die so schöne Wettkämpfe möglich machen. Ein Dank an alle Trainer, Trainerhelfer, Kampfrichter und natürlich an alle Eltern, die die Mädels durch Anfeuerungen und gutes Zureden bekräftigt haben.

Eure Sofia



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

JNDUSTRIE- u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH

VERGLASUNGEN u. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich



Abteilungsberichte





Abteilungsberichte

Schwimmen

Gastbesuch der Babenhäuser

Unser Partnerverein der TV 1891 Babenhäuser e.V. wird über Himmelfahrt vom 10.-13. Mai 2018 zu Gast sein. Die Kinder und Jugendlichen übernachteten im Multiroom in der Wulle. Die Erwachsenen (Schlachtenbummler) im Hotel.

Für die vier Tage gibt es ein Rahmenprogramm, bitte fragt bei Interesse zur Teilnahme nach. Samstag findet vormittags ein Schwimmwettkampf statt, an diesem kann aus jeder Abteilung und in jedem Alter teilgenommen werden. Nur Schwimmer müssen ihr können. Weitere Infos weiter unten.

Viele liebe Grüße und herzlichen Dank.

Sonja

„Frühjahrswettkampf 2018“

Liebe Sportler aller Abteilungen, Eltern, Verwandte und Freunde, die Schwimmabteilung veranstaltet am Samstag, 12. Mai 2018 einen Frühjahrsvereinswettkampf. Zu Gast ist unser Partnerverein TV 1891 Babenhäuser e.V..

Geplanter Veranstaltungsort: Holzmarktstr. 51, 10243 Berlin-Friedrichshain

Einlass: ab 9.30 Uhr

Beginn: 10.30 Uhr

Ende: ca. 13.00 Uhr

Bitte meldet euch mit Namen und Geburtsdatum zahlreich zur Teilnahme für die folgenden Disziplinen bis spätestens

03. Mai per Mail:

schwimmen@tsvgutsmuths-berlin.de

Jahrgang 2009 - 2012:

- 25m Beintempo mit Brett
- 25m Freistil (kann auch Brust sein)
- 25m Brust
- 25m Rücken

Jahrgang 2008 und älter (1995):

- 50m Freistil
- 50m Brust
- 50m Rücken

Eltern / Masters (ab Jahrgang 1994):

- 50m Freistil
- 50m Brust
- 50m Rücken

Jahrgangsoffen:

- 4x25m Staffel Freistil mixed
(in jeder Mannschaft startet ein Erwachsener; Meldung bis zum Beginn des Wettkampfes möglich)
- 4x25m Staffel Spiel&Spaß mixed

Gewertet wird in den folgenden 6 Altersgruppen:

- | | | |
|-----|----------|----------------|
| AG1 | Jahrgang | 2011 - 2012 |
| AG2 | Jahrgang | 2009 - 2010 |
| AG3 | Jahrgang | 2005 - 2008 |
| AG4 | Jahrgang | 2001 - 2004 |
| AG5 | Jahrgang | 1995 - 2000 |
| AG6 | Jahrgang | 1994 und älter |

Die Abfolge der Starts und Disziplinen wird am Wettkampftag bekannt gegeben. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

Zur Auswertung des Wanderpokal-Siegers wird jeder 50m Start herangezogen.



Jahreskalender 2018

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr	1 Do	1 Do	1 So Ostersonntag	1 Di Tag der Arbeit	1 Fr
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo Ostermontag	2 Mi	2 Sa
3 Mi	3 Sa	3 Sa Verkleidungsfest	3 Di	3 Do	3 So
4 Do	4 So	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Fr	5 Mo	5 Mo	5 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	5 Sa TGW Generationenpokal	5 Di
6 Sa	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi
7 So	7 Mi	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
8 Mo	8 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Mi	10 Sa Senioren-Spielenachmittag	10 Sa Hauptausschuss / Senioren-Spielenachm.	10 Di	10 Do Christi-Himmelfahrt	10 So
11 Do	11 So	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Fr Verleihung Sportabzeichen	12 Mo	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di
13 Sa Senioren-Spielenachmittag	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do
15 Mo	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Mi	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So
18 Do	18 So	18 So Selbstbehauptung für Kinder	18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So Pfingstsonntag	20 Mi
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa	21 Mo Pfingstmontag	21 Do
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Mi	24 Sa Senioren-Spielenachmittag	24 Sa Senioren-Spielenachmittag	24 Di	24 Do	24 So
25 Do	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do	26 Sa Jubilarehrung	26 Di
27 Sa Senioren-Spielenachmittag	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So Frühjahrsportfest LA	27 Mi
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do
29 Mo		29 Do	29 So	29 Di Jugendausschuss	29 Fr
30 Di		30 Fr Karfreitag	30 Mo	30 Mi	30 Sa
31 Mi		31 Sa		31 Do	

Sonn- und Feiertage
 Schulferien

Jahreskalender 2018



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 So	1 Mi	1 Sa	1 Mo	1 Do	1 Sa
2 Mo	2 Do	2 So Sommerfest	2 Di	2 Fr	2 So
3 Di	3 Fr	3 Mo	3 Mi Tag der dt. Einheit	3 Sa	3 Mo
4 Mi	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Di
5 Do	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Fr	6 Mo	6 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	6 Sa	6 Di	6 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Fr
8 So Sportfest Vorspiel	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Mo	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	11 So	11 Di
12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Fr	13 Mo Sommercamp	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa Vereinswettkampf Turnen	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo Heiligabend
25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di 1. Weihnachtstag
26 Do	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi 2. Weihnachtstag
27 Fr	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Mo	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr Adventsbasar	30 So
31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo



Abteilungsberichte

Die Siegerehrung findet um 17.00 Uhr im Sportzentrum Wulle statt.

Ein Meldegeld wird nicht erhoben. Um eine Abmeldung bei Teilnahmeverhinderung wird aus organisatorischem Grund dringend gebeten.

Hinweise: Alle Aktiven und Zuschauer möchten bitte Bade- bzw. Sportbekleidung tragen. Der Beckenbereich darf nicht mit Straßenschuhen und Straßenkleidung betreten werden. Für den Verlust von Wertgegenständen übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Sonja

Sportabzeichen

Neues vom Sportabzeichen

Die neue Sportabzeichen-Saison geht wieder los und frühe Beteiligung sichert gute

Ergebnisse. Wir freuen uns mal wieder auf viele Teilnehmer, besonders aus dem eigenem Verein.

Im letzten Jahr haben wir, dank Jan-Ole's Idee, die Sommerferien-Sportcamp-Kinder zum Sportabzeichen zu bringen, einen Teilnehmer-Rekord geschafft. Alle 40 Camp-Kinder haben das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt und weitere 143 in- und externe Teilnehmer waren von ihren Leistungen begeistert. Wir waren ebenso begeistert und zählen auf euch und, da im Sport immer neue Rekorde angestrebt werden, hoffen wir auf rege Beteiligung.

Auch in diesem Jahr gibt es kleine Veränderungen in einigen Disziplinen. So sind die Walking/Nordic-Walking Zeiten geringfügig verlängert worden, für die kleinen Schwimmer (6 bis 7 Jahre) hat es Änderungen gegeben, die Laufzeiten der



Abteilungsberichte



Männer (40 bis 69) sind angepasst ebenso wie die Weiten im Schleuderball (Männer 18 bis 90+). Ihr könnt die neuen Bedingungen auf den ausgehängten Leistungsblättern einsehen oder Euch ein Faltblatt aus dem Prospektständer mitnehmen. Wer in 2013 zuletzt geschwommen ist, muss in diesem Jahr wieder einen Schwimmnachweis beibringen. Den kann man in jeder Badeanstalt machen, bitte beim Schwimmmeister/in melden und ansagen, dass man für das Sportabzeichen schwimmen möchte. Zeiten bestätigen lassen!

Darüber hinaus bat der LSB am 26. Januar zur Ehrung der Mehrfach-Ableger des Sportabzeichens. Für das 40. wurde Irene Günther geehrt und jeweils das 35. haben Henri Günther und Wolfgang Bardorf abgelegt. Dazu sei gesagt, dass Irene und Henri das 70ste und Wolfgang das 85ste Lebensjahr mehr oder weniger weit überschritten haben. Auch von dieser Stelle herzliche Glückwünsche und höchste Anerkennung meinerseits.

Man sieht daran auch, dass es nie zu spät ist, sich sportlich zu betätigen, das Sportabzeichen bietet dazu noch einen entsprechenden Anreiz.

Wir, das sind Doris, Elisabeth, Irene, Petra, Henri, Uli und Frank, freuen uns ab dem 06. April 2018 ab 17:00 Uhr auf ein Wiedersehen und ebenso auf viele neue Teilnehmer, auch wenn wir nur mit eingeschränktem Programm starten können, da die Rasenfläche wegen der Neueinsaat noch nicht genutzt werden kann.

Bis dahin, immer schön sportlich bleiben!

Frank Derikartz

Freizeitsport für Sie und Ihn

Bier brauen ist eine Kunst, Bier trinken eine gute Tat

Bier wird gebraut aus Wasser, Hopfen, Malz und Hefe – weiß ja (fast) jeder. Aber wie aus diesen vier Zutaten das schäumende und wohlschmeckende Nahrungs-/Genussmittel wird, das wollten 22 Freizeitsportler unseres Vereins genauer wissen.

Burckhard Hoch hatte beim Weihnachtsessen der Abteilung „Freizeitsport für Sie und Ihn“ eine Brauereibesichtigung vorgeschlagen. Da dies auf großes Interesse stieß, hat er mit der „Berliner-Kindl-Schultheiss-Brauerei“ auch gleich die Besichtigung mit anschließendem Essen vereinbart.

Am 06.02.2018 erfuhren wir dann zunächst einiges über die Geschichte des Brauens in Berlin. Von den früher vielen Brauereien ist nur noch die vorgenannte Großbrauerei in der Indira-Gandhi-Straße übrig geblieben (von den vielen kleinen Gaststätten-Brauereien abgesehen). Dort werden jetzt alle Berliner Biere – nämlich Berliner Pilsner, Berliner Kindl und Schultheiss hergestellt.

Während des Rundgangs lernten wir dann die verschiedenen Brauverfahren (z. B. untergäriges und obergäriges Bier) und den Werdegang von den Rohstoffen bis zu den beeindruckenden Abfüllanlagen kennen. Da unter den Namen der drei Brauereimarken jeweils noch unterschiedliche Biere hergestellt werden, muss jedes Produkt getrennt gebraut werden, was je nach Sorte unterschiedlich lange dauert.



Abteilungsberichte

Leicht ermattet waren wir froh, anschließend im gemütlichen hauseigenen Bierkeller „Gambrinus“ einkehren zu können. Bei Eisbein, Schnitzel oder Salatteller konnten wir von allen Bieren und auch anderen Getränken kostenlos probieren, was wir auch ausgiebig taten.

Zum Schluss noch die wichtige Erkenntnis: Bier trinken ist nicht nur ein Genuss. Bier bringt auch durch die Mehrwertsteuer und die Biersteuer viele Millionen in den notleidenden Staatsäckel. Mit gekauftem Bier also eine gute Tat. Na dann Prost!

Ehrhardt Wall

Abteilungsversammlung der Volleyballabteilung

Die jährliche Mitgliederversammlung der Volleyballabteilung findet am **Dienstag**, den **29.05.2018**, ab **19:00 Uhr** in der **Wulle** statt. Eingeladen sind alle Mitglieder der Abteilung sowie als Gäste (ohne Stimmrecht) die noch nicht volljährigen Jugendlichen der Abteilung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Abteilungsleiters
4. Berichte des Kassenwartes und -prüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes
9. Verabschiedung

Anträge können bis zum 17.05.2018 bei der Abteilungsleitung eingereicht und im Vorfeld der Sitzung an unserem schwarzen Brett vor dem Kegelzimmer oder bei der Abteilungsleitung eingesehen werden.

Mit sportlichem Gruß

Christian Wolff, Abteilungsleiter Volleyball

Laufen

Europaweit Laufen: Frühling im Januar auf Madeira

Raus aus dem kalten, nassen Deutschland Ende Januar – auf zur Blumeninsel Madeira mit dem ewigen Frühling! Dort finden Läufer*innen ideale Bedingungen für Marathon, Halbmarathon oder Mini-Marathon 6km in der Inselhauptstadt Funchal vor: um 17-20 Grad Celsius, grüne und blühende Umgebung sowie gute Organisation der Laufveranstaltung. Der Marathon startet zuerst, etwas später dann der Halbmarathon und danach der Minimarathon. Insgesamt sind einige tausend Läufer*innen dabei. Die Strecke besteht für Marathon





Abteilungsberichte

und Halbmarathon aus mehreren Runden, der Minimarathon führt gleich Richtung Ziel am Kreuzfahrt-Terminal. Für die einzelnen Läufe gibt es schöne, unterschiedliche Medaillen.

Ich habe dort Ende Januar 2018 am MiniMarathon teilgenommen, andere der Laufreisegruppe an Marathon und Halbmarathon. Marathon ist wegen der vielen Runden etwas mühselig, Halbmarathon und Mini-Marathon sind besonders zu empfehlen. Es lohnt sich, eine Woche auf der schönen Insel zu verbringen, Wanderungen, Besichtigungstouren, Seilbahnfahrt und insbesondere die Korbschlittenfahrt ab Monte sind ein Erlebnis – nur einen Strand gibt es nicht; die Insel hat dafür wunderschöne Steilküsten. Und gute Hotels haben eben einen Pool.

Dr. Doris Buhr

Sportlich durch New York

Welcher Läufer / welche Läuferin träumt nicht davon, einmal in New York zu laufen? Auch mein Traum war das.

Zum berühmten Marathon hat es leider nicht gereicht, doch es gibt auch den Halben: Den New York City Half. Und so meldete ich mich für dieses Frühjahr an und wartete am 18.3. mit ca. 22.000 anderen auf das Signal, das uns auf die Strecke schickte. Ich musste lange warten, denn ich befand mich im letzten Starterblock. Das bedeutete auch, dass ich bei einer frühmorgendlichen Temperatur von ca. -3°C (gefühl -8°C) ganze 2 ½ Stunden vor mich hinklapperte. Zum Warten hatte ich 2 Hosen an sowie 3 Ja-

cken und Regenponcho (gegen den ständigen Wind), Schal und Handschuhe. Es half alles nichts, ich glaube, so wie an diesem Morgen habe ich noch nie gefroren.

Erst nach ca. 2 km vorsichtigem Lauf kam langsam wieder Leben in den Körper. Der Start befand sich in diesem Jahr erstmalig in Brooklyn und die Strecke führte über die Manhattan Bridge nach Manhattan hinein, durchquerte die City und endete „wie beim Großen“ im Central Park. Die gesamte Strecke hat ein leichtes Höhenprofil, das aber gut zu schaffen ist.

Von der Manhattan Bridge aus hat man einen sagenhaften Blick: Im Vordergrund die berühmte Brooklyn Bridge, dahinter im





Morgenlicht die Skyline von Manhattan – grandios!

Über die 42th Straße geht es Richtung Zentrum, zum Times Square, wo eine ähnlich tolle Stimmung herrscht wie hier in Berlin beim Marathon am Wilden Eber. Die begeisterten New Yorker feuerten uns über die gesamte Strecke kräftig an, ein weiteres Feuerwerk erwartete uns am Eingang zum Central Park, den wir umrundeten, um dann unter dem Jubel der Zuschauer ins fahngeschmückte Ziel einzulaufen – Gänsehaut!

Die Organisation war gut, es gab ausreichend Getränkestellen sowie im Ziel einen Verpflegungsbeutel und eine Wärmefolie und eine wunderschöne große Medaille.

Aufgrund der auch in den letzten Jahren bereits problematischen Kälte im März (z. T. sogar mit Schnee) erwägt man, den Termin für diesen Halbmarathon künftig 2 Monate später, in den Mai zu verlegen.

Fazit: Wer den ganzen New Yorker Marathon nicht kann oder möchte, für den ist der halbe eine feine Alternative. Man erlebt die Atmosphäre dieser tollen Stadt und seiner freundlichen Bewohner. Ein besonderer Moment ist es auch, wenn zu Beginn der Startzeremonie live die amerikanische Nationalhymne gesungen wird und wenn dann noch die Sonne scheint...

Diese Reise ist sehr empfehlenswert und wird mir unvergesslich bleiben.

Monika Niss



GutsMuths Familie

8. SommerFerienSportCamp 2018

An den letzten fünf Sommerferientagen, vom Montag, den 13. August bis Freitag, den 17. August 2018 können Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren wieder verschiedene Sportarten kennenlernen und in der Gemeinschaft Spaß und Erfolge erleben. Die organisatorische und sportliche Leitung des Camps übernehmen Jan-Ole Hochgräber und Michael Otto.

In der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr bieten wir neben der Betreuung und fachlichen Anleitung durch Übungsleiter unseres Vereins, auch ein gemeinsames Frühstück und Mittagessen im Sportcasino „Zur Wulle“ an. Den Abschluss bilden wie gewohnt die „olympischen Sommercampspiele“. Zur Erinnerung an dieses Ferienerlebnis erhält jedes Kind ein exklusives T-Shirt und Basecap. Die Camp-Organisatoren sind ebenfalls bemüht wieder Stars des Berliner Sports zum Besuch im Zentrum zu bewegen.

Das Angebot richtet sich nicht nur an Kinder unseres Vereins, sondern an alle Kinder, die sich gerne sportlich ausprobieren möchten. Die Kosten für die umfangreichen Leistungen betragen für Mitglieder 115,00 € und für Nichtmitglieder 130,00 €. Für die Anmeldung von Geschwisterkindern bzw. Kindern mit Berlin-Pass wird eine Ermäßigung gewährt.

Aus Kapazitätsgründen ist die Teilnehmerzahl auf 40 Kinder begrenzt. Anmeldungen können ab 28. Mai in der Geschäftsstelle vorgenommen werden. Anmeldeschluss ist der 29.06.2018.

Michael Otto

Verkleidungsfest der Kinderabteilungen im März 2018

Fasching war schon längst vorbei, da fand auf unserer Wulle ein Verkleidungsfest statt. Über 150 kleine und große Zauberer, Prinzessinnen, Clowns und unterschiedlichste Tiere tummelten sich in der Turnhalle. Tau ziehen und Schlangen essen standen genauso auf dem Programm wie Tanzen und Toben. Zur Stärkung gab es Apfelschorle und Pfannkuchen und der von allen geliebte Bonbonregen fiel von der Hallendecke.

Herzlichen Dank an die vielen Helfer aus der Judo-, Schwimm-, Leichtathletik- und Turnabteilung, die unsere Halle wieder in ein buntes Ambiente verwandelten und die immer mit ganz viel Spaß und Freude mit bei der Sache sind.

Simone Hochgräber



GutsMuths Familie





GutsMuths Familie



Am Studio 1
12489 Berlin
Tel: 030 6392-1760
Fax: 030 6392-1762
web: www.legler-ok.de

Büro- und Objekteinrichtungen